

Medienmitteilung

Kantonalbankpreise 2018 verliehen

Liestal, 18. Oktober 2018

Die Preise der Jubiläumstiftung der Basellandschaftlichen Kantonalbank gehen in diesem Jahr an den Hürdenläufer Jason Joseph, an Sopranistin Christina Lang und ans Kampfsportpaar Annemarie und Giuseppe Puglisi. Die Stiftung zeichnet zum 28. Mal Persönlichkeiten aus, die sich um den Kanton Basel-Landschaft in besonderem Mass verdient gemacht haben.

Am 18. Oktober 2018 wurden im Schloss Ebenrain in Sissach zum 28. Mal die Preise der Jubiläumstiftung der Basellandschaftlichen Kantonalbank vergeben. In diesem Jahr wurden drei Preisträger mit je 15'000 Franken ausgezeichnet.

Jason Joseph

Der Oberwiler Hürdenläufer Jason Joseph ist 20 Jahre alt und trainiert als Athlet vom Leichtathletikclub Therwil sieben bis acht Mal pro Woche. Seine Spezialdisziplin ist der 110-Meter-Hürdenlauf. In dieser ist er in seiner Alterskategorie aktuell die Nummer 1 in Europa, amtierender U20 Europameister, mit 13,39 Sekunden Schweizer Rekordhalter Aktive U23 und amtierender Schweizermeister bei den Aktiven und im Nachwuchs U23. Das Ziel des jungen Athleten sind die Olympischen Spiele 2020 in Tokio. Jason ist unter anderem Mitglied vom Baselbieter Olympic Potential Team sowie vom Förderprogramm World Class Potentials, die höchste Förderstufe für Athleten bei Swiss Athletics. 2017 erhielt er als erster Einzelsportler aus dem Baselbiet den Nachwuchspreis der Schweizer Sporthilfe. Im gleichen Jahr wurde er mit dem Baselbieter Sportförderpreis ausgezeichnet. «Erfolg basiert auf einem tollen Umfeld, auf das ich jederzeit zählen kann», erklärt Jason sein Erfolgsrezept.

«Jason Joseph erhält den Kantonalbankenpreis 2018 als Anerkennung seines sportlichen Talents für die bisherigen tollen Leistungen und als Ermutigung für weitere Erfolge in seiner sportlichen Karriere», sagte Laudatorin und Stiftungsrätin Gabriela Häner anlässlich der Preisverleihung.

Christina Lang

Musik hat für Sopranistin Christina Lang aus Füllinsdorf schon früh eine grosse Rolle gespielt. Ihre stimmliche Laufbahn begann bereits in ihrer Kindheit, als sie viel mit ihrer Mutter zusammen gesungen hat. Jahre später studierte Christina Lang Gesang am Konservatorium in Biel. Heute tritt sie in der Region und darüber hinaus regelmässig als Solistin und mit Chören und Orchestern auf. Ihr Repertoire reicht vom barocken Oratorium bis hin zum romantischen Lied. Christina Lang ist mit einem angeborenen grauen Star blind zur Welt gekommen. Heute sieht sie auf dem linken Auge etwa drei Prozent, auf dem rechten Auge ist sie vollständig blind.

«Christina Lang erhält den Kantonalbankpreis 2018 in Anerkennung für ihren musikalischen Weg, den sie trotz ihrer Sehbehinderung seit frühester Jugend bis heute eingeschlagen hat.

Medienmitteilung

Sie hat sich als Sängerin mit einem grossen Repertoire profiliert und das Publikum an unzähligen Konzerten mit ihrer faszinierenden Stimme begeistert», sagte Laudatorin und Stiftungsrätin Esther Freivogel im Rahmen der Preisverleihung.

Annemarie und Giuseppe Puglisi

Seit 30 Jahren führen Annemarie und Giuseppe Puglisi das Budo Sport Center in Liestal. Die Geschichte nahm 1988 im Oristal ihren Anfang. Später trainierten sie ihre Kampfsportschülerinnen und -schüler auf dem Schildareal und heute befindet sich das Trainingslokal am Altmarkt. Bereits als Bub kam Giuseppe Puglisi zum Kampfsport. Seit 1978 betreibt er Karate und gewann in seiner Wettkampfkariere mit rund 200 Kämpfen einige Medaillen. Gemeinsam mit seiner Ehefrau, die ebenfalls Karate und Tai-Chi lehrt, hat Giuseppe Puglisi seine Begeisterung für den Kampfsport nicht nur den beiden Söhnen mit auf den Weg gegeben, sondern ein Lebenswerk geschaffen, das über die Region hinausstrahlt. Seit 12 Jahren finden in Liestal nationale Ausscheidungs- und Qualifikationsturniere statt. 2015 bis 2017 waren die Puglisis auch Gastgeber der Schweizer Meisterschaften. Neben dem Leistungssport engagieren sich Annemarie und Giuseppe Puglisi stark in der Nachwuchs- und Breitensportförderung.

«Annemarie und Giuseppe Puglisi erhalten den Kantonalbankpreis in Anerkennung ihres langjährigen vorbildlichen Engagements beim Aufbau und bei der umsichtigen Führung des Budo Sport Centers und des Krav Maga Self Protect Head Centers in Liestal sowie in der Jugend-, Leistungs- und Breitensportförderung», sagte Laudator und Stiftungsrat Hanspeter Hauenstein im Rahmen der Preisverleihung.

Jubiläumstiftung der Basellandschaftlichen Kantonalbank

Die Jubiläumstiftung der Basellandschaftlichen Kantonalbank wurde 1964 aus Anlass des 100-jährigen Bestehens der Bank gegründet. Zum 125-Jahr-Jubiläum 1989 wurde der Stiftungszweck erweitert; er umfasst seither die Förderung des beruflichen Nachwuchses, die Förderung kultureller Aktivitäten im Kanton und die Vergabe des Kantonalbankpreises. Mit dem Preis werden jährlich Persönlichkeiten ausgezeichnet, die sich in kultureller, wissenschaftlicher oder sportlicher Hinsicht um den Kanton Basel-Landschaft verdient gemacht haben.

Für Rückfragen:

Deborah Jungo, Telefon 061 925 92 32; E-Mail: medien@blkb.ch

Alle Informationen zum Download auch auf www.blkb.ch/medien.